

ASF stellt neues Buch vor

Saarbrücken-Scheidt. Die Arbeitsgemeinschaft für Saarländische Familienkunde e. V. Saarbrücken (ASF) hat soeben den in ihrer Mitteilungsreihe herausgegeben Sonderband 44 mit dem Titel „Der Hornbacher Stadtschultheiß Isaac Besse (1652-1725), Vorfahren und Nachkommen“ der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Autoren Maria und Thomas Besse aus Riegelsberg schildern darin eine Schweizer Einwanderungsgeschichte, wie sie sich nach den Wirren des 30-jährigen Krieges im Westrich und Saarland oft ereignet hat. Allerdings wandert nicht ein Handwerker, sondern mit Isaac Besse der Sohn eines Schweizer Notars aus dem französischsprachigen Waadtland nach Hornbach im damaligen Herzogtum Pfalz-Zweibrücken aus und nimmt dort als Stadtschultheiß ein öffentliches Würdenamt an. Zahlreiche Dokumente aus Archiven finden Aufnahme in die wissenschaftlich gestaltete Untersuchung. Insbesondere die vollständige Edition einer Vormundschaftsrechnung und einer Bestallungsinstruktion eines Spitalschaffners gewähren interessante Einblicke in die frühe Neuzeit und informieren über die Einfuhr einer staatlichen Erbschaft aus England, den Streit um die Mitgift, über französische Lebensart u.v.m. Wegen der guten Quellenlage in den Schweizer Archiven konnte die Ahnentafel über 21 Generationen bis 1397 ermittelt werden.

Die Neuerscheinung kann bei der Geschäftsstelle der ASF in Püttlingen, Hebbelstraße 3 (Fax: 01805/06033482115) oder an den Monatstreffen der ASF gekauft werden. Die ASF trifft sich jeweils

am letzten Dienstag eines Monats im Landesarchiv Saarbrücken (Benutzersaal), Dudweilerstraße 1, Saarbrücken-Scheidt. Nächster Termin ist der 30. September 2003 mit dem Lichtbildvortrag „Die alte Schäferei - die Geschichte eines 400-jährigen Hauses in St. Wendel“ von Roland Geiger.

Weitere Informationen im Internet unter www.saargenealogie.de und www.besse.de.



Das Wappen der Schweizer Familie Besse, deren Name sich vom waadtländischen Wort besa = Zwilling herleitet.
(Foto: Thomas Besse)

Riegelsberg, den 1. September 2009

Dr. Maria und Thomas Besse